

Pfadfinder verkaufen Tannen und wärmenden Glühwein

Erlös wird für die Jugendarbeit in St. Mariä- Himmelfahrt verwendet

Viel Trubel und vorweihnachtliche Stimmung herrschte Samstag im Klostergarten der kath. Gemeinde St Mariä-Himmelfahrt: Die St.-Georg-Pfadfinder verkauften Christbäume.

Seit rund zehn Jahren bieten die Pfadfinder in der Vorweihnachtszeit frischgeschlagene Bäume an. Auch in diesem Jahr tummelten sich wieder große und kleine Besucher zwischen Edeltannen und Kiefern - alle auf der Suche nach einem passenden Baum für den Heiligen Abend. "Nicht nur Gemeindemitglieder, auch viele andere kommen hierher, um frische und preiswerte Bäume zu kaufen", berichtete der Stammesvorstand Wolfgang Janowski.



Schon am frühen Morgen holten die jungen Leute 150 Bäume aus dem Sauerland. "Als besonderer Service werden die Bäume zu den Käufern nach Hause gebracht", so Benedikt Feldmann, ein Mitarbeiter.

Wem es bei der Suche nach einem Baum zu kalt geworden war, konnte sich bei einem Glühwein in den vorbereiteten Adventscafé in den Pfadfinderräumen aufwärmen. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Von Plätzchen bis Reibekuchen war alles im Angebot.

120 frischgeschlagene Christbäume verkauften die Pfadfinder im Klostergarten St Mariä-Himmelfahrt am Samstag. Die Restlichen verkauft das Gemeindebüro diese Woche. AZ-Bild: Fischer

Der Erlös kommt der Jugendarbeit der Gemeinde zugute. 30 Bäume sind noch übrig geblieben. Sie werden über das Gemeindebüro verkauft (Preis 9 -15 €).
kawi